

Verein Legalize it!

Vereinsversammlung 2020

Protokoll Vereinsversammlung 2020

Freitag, 31. Januar 2020,
19.35 bis 20.24 Uhr
Volkshaus Zürich, grüner Saal

Anwesende Mitglieder

Fabian Strodel, Jack, Markus Graf, Michael, Ruth, Sheron, Silvia, Sven Schendekehl

Entschuldigte Mitglieder

Annemarie, Eveline, Nino, Sandra

Organisation

Markus Graf und Fabian Strodel begrüßen ab 19 Uhr die Ankommenden, erstellen die Anwesenheitsliste und geben den Mitgliedern die Stimmkarten mit der Mitgliedsnummer ab. Falls wir Stimmen auszählen müssen, erledigen dies Markus Graf und Fabian Strodel. Sie erstellen auch das Protokoll. Sven Schendekehl leitet die Vereinsversammlung.

Beginn

Sven Schendekehl begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Vereinsversammlung 2020 um 19.35 Uhr. Dann leitet er über zu den fünf Traktanden:

1) Abnahme des Protokolls der Vereinsversammlung 2019

(Siehe Legalize it! Ausgabe 83, Seiten 2 bis 11.) Es sind keine Einwände oder Ergänzungen dazu eingegangen. Auch aus der Versammlung hat niemand Bemerkungen zum letztjährigen Protokoll.

→ Das Protokoll der letztjährigen Vereinsversammlung wird mit sieben Ja-Stimmen ohne Gegenstimme bei einer Enthaltung angenommen.

2) Vorstellung Jahresbericht 2019

Sven erläutert die Aktivitäten und Projekte, die wir im Jahr 2019 durchgeführt haben:

→ *Die Freitagstreffen*

Der Vorstand traf sich das ganze Jahr über im dreiwöchentlichen Rhythmus. Am Nachmittag buchten Fabian und Sven jeweils die Eingänge und Ausgänge der vergangenen Wochen, am Abend traf sich der ganze Vorstand, um die Finanzplanung, die Zeitplanung sowie die Themen unserer Traktandenliste zu besprechen.

Im ersten Halbjahr führten wir vier Mitgliedertreffen durch. Ab Juli begann die Umbauphase des Bürogebäudes, in dem wir eingemietet sind. Wegen Lärm und Staub sowie dem externen WC und dem Liftumbau pausierten wir ab Juli mit den Mitgliedertreffen. Der Umbau dauert noch bis März 2020, dann möchten wir mit den Mitgliedertreffen wieder fortfahren.

An den anderen Freitagen trafen sich bei Bedarf Teile des Vorstandes für bestimmte Themen, gelegentlich auch mit Mitgliedern und Externen.

→ *www.hanflegal.ch*

Unser Wiki auf hanflegal.ch wurde ein weiteres Jahr lang durch Fabian laufend erweitert – es fanden sich so immer Hinweise auf unsere Aktivitäten sowie aktuelle Entwicklungen.

Die älteren LI-Artikel und -PDFs haben wir vorzu aufgeschaltet. Weitere Ergänzungen zur rechtlichen Lage sowie Faksimiles verschiedener Dokumente fügte Sven in mehreren Schüben hinzu.

Wie bereits an der VV 2019 angekündigt,

Am 31. Januar 2020 haben wir das Jahr 2019 (unseren 29. Jahrgang) Revue passieren lassen. Hier das Protokoll unserer Vereinsversammlung mit Jahresbericht und Jahresabschluss 2019, der einen kleinen Gewinn ausweist.

brachte Fabian Ende März den Unterbau (Engine) und das Erscheinungsbild (Template) unseres Wikis auf einen aktuellen Stand. Nach einigen Anpassungen, bei denen Sven mitgeholfen hat, ist das Wiki nun auch auf Geräten mit kleinen Bildschirmen (Smartphones und Tablets) gut lesbar und die Navigation ist viel besser.

Im Mai hat Fabian die Domäne «legalize-it.ch» für den Verein erworben und registriert. Momentan ist diese als Weiterleitung (auf hanflegal.ch) eingerichtet – die weitere Verwendung ist noch unklar.

→ *E-Mailings*

Wir hatten uns ja vorgenommen, unsere E-Mailings an die Mitglieder regelmässiger durchzuführen. 2019 haben wir nun jedes Quartal ein solches verschickt. Wer uns noch keine E-Mail-Adresse für solche Versände angegeben hat, kann dies gerne nachholen. Wir haben bemerkt, dass unsere Mails an Gmail-Adressen häufig im Spam landen, bis ein Mail von uns als «Nicht-Spam» markiert wird. Wir bitten alle Betroffenen, dies zu überprüfen.

→ *Mitgliederversände*

Zwei Mitgliederversände an unsere rund 600 Mitglieder führten wir durch: Anfang Mai und Anfang November. Es gab darin Bestellmöglichkeiten für Infomaterialien und Erinnerungen zur Adresskontrolle; dazu – gezwungenermassen – Grossspendenaufrufe. Beim zweiten legten wir unsere neue Übersicht Shit happens 12.1 bei.

→ *Das Magazin Legalize it!*

Wir konnten vier Ausgaben herausbringen.

Der Jahrgang 2019 umfasste die Nummern 83, 84, 85 und 86. Die Seitenzahl belassen wir bei 16, die Auflage lag wie bis anhin bei 1'200 Exemplaren.

Die Legalize it!-Versände umfassten 2019 jeweils rund 600 Exemplare, dazu kamen etwa 200 weitere Briefe an Säumige und Interessierte.

→ *Die Rechtshilfebroschüre Shit happens*

Die aktuelle 11. Auflage des Shit happens stammt aus dem Jahr 2018 und der Vorrat neigt sich langsam dem Ende zu: Wir hatten per Ende 2019 noch etwa 300 Exemplare zur Verfügung.

Um neben dieser umfassenden Darstellung der rechtlichen Situation auch eine kompakte Übersicht zu haben, erstellten wir im Oktober 2019 ein A3 zum Thema, das Shit happens 12.1. Der Test verlief positiv und wir möchten dieses immer weiter verfeinern und überarbeitete Versionen herausbringen.

→ *Die Ablage*

Unsere rechtlichen Informationen (ergänzt mit den dafür nötigen Infos zu allen Verbindungs-Themen) füllen nun 36 Bundesordner – jeden Monat führten Priska und Sven diese mit aktuellen Infos nach. Ebenso die mittlerweile elf Politik-Ordner und die sieben Ordner zu Meinungen, Lifestyle und Kunst sowie den Aktivitäten von Ruth.

→ *Die Rechtsauskünfte*

Jede Woche gab es Fragen zu rechtlichen Themen rund um Hanf. Viele betrafen THC im Strassenverkehr bzw. den Führerausweis (z. B. bezüglich Begleitung bei Lernfahrten). Die Anfragen wegen Hanfsamenbestellun-

gen aus dem Ausland haben weiter zugenommen, zeitweise fühlte es sich beinahe so an wie beim ersten grossen Hanfsamen-Repressionsschub 2015. Vereinzelt waren auch Kranke am Telefon, die Fragen rund um THC als Medizin stellten. Das Thema Kiffen in der Jugend gibt immer wieder Anlass zu Fragen.

➔ *Stellungnahme zur Änderung des Betäubungsmittelgesetzes (Cannabisarzneimittel)*
Im Vernehmlassungsverfahren zur Änderung des BetmG bezüglich Cannabis als Arzneimittel wurden verschiedene Organisationen um eine Stellungnahme gebeten. Den Inhalt der Gesetzesänderung haben wir in unserem Vereinsmagazin Nummer 85 ausführlich beschrieben. In unserer Stellungnahme begrüsstet wir zwar die vorliegende Gesetzesänderung, ist dies doch das Konkreteste, was uns wieder ein bisschen weiterbringt. Wir schlugen jedoch zudem einige Anpassungen vor, insbesondere die komplette Streichung von Cannabis aus der Liste des Totalverbots.

➔ *Das Sekretariat*
Sven führte, wie seit 1996, das Sekretariat, welches seit April 2013 wieder auf 60 % aufgestockt ist. Dieses Pensum konnten wir auch 2019 halten. Aufgabe dieser Stelle ist die Produktion des Magazins Legalize it! und die Organisation der Versände sowie der E-Mailings, das Verfolgen der politischen Entwicklung und der rechtlichen Situation sowie die Rechtsberatungen (dazu alle paar Jahre die Herausgabe eines neuen Shit happens bzw. der A3-Übersichten). Dazu kommen die administrativen Arbeiten wie Telefondienst, Briefpost und E-Mails be-

arbeiten, Neuinteressierte und -mitglieder beschicken, Datenbank und Büroinfrastruktur à jour halten sowie das Zahlungswesen und die Lohnbuchhaltung. Ausserdem bereitet Sven die Vorstandssitzungen vor. Unterstützung erhielt er bei diesen Aufgaben von Priska (Ablage der Infos, Führung der doppelten Buchhaltung) und Fabian (Buchen, ICT und Büroinfrastruktur). Dazu kamen weitere Mitglieder, die Artikel geschrieben (Livia, Markus, Sandra und Sheron) oder regelmässig Infos beigesteuert haben (Ruth). Rebecca, Ruth und Sandra halfen bei den Korrekturen; Ruth und Fabian auch bei den Versänden. Neu legte Manuela das ganze Jahr hindurch immer wieder an vielen Stellen unsere Factsheets auf.

➔ *Die Arbeitsstelle*
Das ganze Jahr 2019 hatten wir einen Angestellten (Sven Schendekehl) für die Sekretariatsstelle. Der Bruttolohn für diese Stelle lag bei 3'750 Franken pro Monat für 60 Stellenprozent, was einem Nettolohn von rund 3'363 Franken und Gesamtkosten von 4'285 Franken pro Monat entsprach. Die Vorstandstätigkeiten und die Mitgliederaktivitäten waren unbezahlte Arbeiten.

➔ *Legalize it! auf Facebook und Twitter*
Seit Anfang 2015 betreiben wir einen Kanal auf Twitter sowie auf Facebook. Die Bewirtschaftung dieser Seiten ist mit hohem Aufwand verbunden und hat leider weder neue Mitglieder gebracht noch sonstige hilfreiche Unterstützung. Darum haben wir im Lauf dieses Jahres unsere Aktivitäten, insbesondere auf Facebook, reduziert. Zuständig für die beiden Auftritte war Markus.

→ Die Infrastruktur

Der Büroumbau war im zweiten Halbjahr 2019 ziemlich belastend. Bohren, Hämmern, Sägen, Schleifen und was der schönen Töne mehr sind, zehrten immer wieder an den Nerven. Zeitweise war es schwierig, im Büro zu arbeiten. Aber man muss sich halt arrangieren – und Sven lernte die Mittagsruhe der Bauarbeiter und deren Feierabend ab 17 Uhr sehr zu schätzen. Die allerwichtigsten Arbeiten verlegten wir also auf diese Zeiten. Wir sind sehr froh, wenn der Umbau im März 2020 erledigt ist!

Das Computersystem ist bald vierjährig, kann die Arbeit aber durchaus noch eine Zeit lang bewältigen. Allerdings müssen wir einige Programme wieder neu lizenzieren, um das Betriebssystem à jour bringen zu können. Eigentlich hätten diese Arbeiten schon 2019 angestanden, angesichts des guten Zustands des alten Compis sowie des Umbaus mit all den Emissionen verschoben wir das Vorhaben auf 2020. Doch dann müssen wir einen ICT-Schub machen.

Im Softwarebereich arbeiteten wir weiterhin mit dem Layoutprogramm QuarkXPress, dem Acrobat Pro, der Buchhaltungssoftware Banana sowie Fabians Datenbank auf Filemaker.

Der neue Drucker druckt nun seit einem Jahr, hier besteht kein Handlungsbedarf (wir haben eine Vor-Ort-Garantie bis 2021). Das alte Vereinstelefon läuft so weit gut.

→ Die Finanzen

Finanziell war es zwei Mal sehr knapp: Wir mussten sowohl im Mai wie auch im November um Grossspenden bitten, um weiterarbeiten zu können. Ganz speziellen Dank für

diese Zuwendungen – ohne diese wäre es nicht weitergegangen!

Wir bewegen uns finanziell halt schon auf dünnem Eis, wie ja eigentlich seit Beginn. Dass wir es immer wieder schaffen weiterzugehen, grenzt schon an ein (oder eher mehrere...) Wunder. Sicher ist: Es wird knapp bleiben. Dieses Problem konnten wir nicht lösen. Aber so lange wie möglich machen wir weiter!

→ Die Verantwortung

Der Vorstand setzte sich im Jahr 2019 aus drei Personen zusammen: Fabian Strodel, Markus Graf und Sven Schendekehl. Die Aufteilung der Verantwortlichkeiten fand sich auf der Rückseite jedes Legalize it!-Magazins und ebenfalls auf hanflegal.ch.

→ Der CannaTrade-Stand

Wir betrieben einen Stand an der Cannatrade 2019. Es haben sich viele Helfende gefunden: Neben dem Vorstand waren auch diverse Mitglieder anwesend, darunter Lucas, Arthus, Sheron, Ruth, Davide, Marc, Eveline, Philipp (mit seinen Töchtern) und Raphael. Vielen Dank für eure Unterstützung! Wir konnten dieses Jahr leider etwas weniger Mitglieder für uns gewinnen; auch finanziell war die Ausbeute eher bescheiden. Dennoch konnten wir viele Personen über die rechtliche Situation unterrichten. Insbesondere Svens Übersicht auf dem «Roll Up» ist rege betrachtet und diskutiert worden.

So weit unser Jahresbericht: Gibt es von den Anwesenden Fragen oder Ergänzungen?

Fortsetzung Seite 10

Verein Legalize it!

Bilanz per 31.12.2019

Alle Angaben in
Schweizer Franken

Aktiven	31.12.2019	31.12.2018	±
1010 Postcheck	7'116.48	7'261.88	-145.40
1020 E-Spar	9'000.00	20'000.00	-11'000.00
Umlaufvermögen	16'116.48	27'261.88	-11'145.40
1510 Büroeinrichtung	1.00	1.00	--
1520 Computer	1.00	1.00	--
1521 Bücher	1.00	1.00	--
1530 Diverses	1.00	1.00	--
Anlagevermögen	4.00	4.00	--
<u>TOTAL AKTIVEN</u>	<u>16'120.48</u>	<u>27'265.88</u>	<u>-11'145.40</u>

Passiven	31.12.2019	31.12.2018	±
2600 Rückstellungen Shit happens	7'500.00	--	7'500.00
2610 Rückstellungen Initiative	--	19'042.00	-19'042.00
Langfristiges Fremdkapital	7'500.00	19'042.00	-11'542.00
2970 Vereinskaptal	8'223.88	8'968.31	-744.43
Gewinn	396.60	-744.43	1'141.03
Eigenkapital	8'620.48	8'223.88	396.60
<u>TOTAL PASSIVEN</u>	<u>16'120.48</u>	<u>27'265.88</u>	<u>-11'145.40</u>

Anmerkungen zur Erfolgsrechnung 2019

Während des ganzen Jahres hatten wir 60 Stellenprozent. «Rückstellungen Shit happens» zeigt die Reservenbildung für dieses Projekt. «Rückstellungen Initiative» zeigt die Auflösung des Überschusses des Projekts Initiative. «Weiterleitungen Initiative» zeigt, wie viel wir an die IG Hanf bzw. den Cannabis Consensus Schweiz (CCS) weitergeleitet haben. «Diverse Lastschriften» enthält die Kosten für die letztjährige Vereinsversammlung, den Mitgliederbeitrag beim CCS, die Kosten der Geschäftsversicherung

sowie die Kontoführungsspesen. Den Gewinn schlagen wir dem Eigenkapital zu.

Anmerkungen zur Erfolgsrechnung 2018

Das ganze Jahr hatten wir 120 Stellenprozent (zwei mal 60 %). «Rückstellungen Initiative» zeigt, wie viel wir von den Rückstellungen auflösen mussten. «Diverse Lastschriften» enthält die Kosten für die letztjährige Vereinsversammlung, die Initiativ-Sitzung von Ende Juni, die Kosten der Geschäftsversicherung sowie die Kontoführungsspesen. Den Verlust ziehen wir vom Eigenkapital ab.

Verein Legalize it!

Erfolgsrechnung 2019

Alle Angaben in
Schweizer Franken

Ertrag	2019	2018	±
3200 Mitgliederbeiträge	36'032.12	40'750.50	-4'718.38
3300 Abonnements	220.00	190.00	30.00
3400 Spenden	14'517.29	14'473.05	44.24
3420 Grossspenden	22'950.00	9'050.00	13'900.00
3430 Rückstellungen Shit happens	-7'500.00	--	-7'500.00
3440 Spenden Initiative	19.12	21'710.00	-21'690.88
3450 Rückstellungen Initiative	19'042.00	30'570.00	-11'528.00
3460 Weiterleitungen Initiative	-19'061.12	--	-19'061.12
3500 Inserate und Beilagen	910.00	1'820.00	-910.00
3600 Verkauf Shit happens	311.00	397.00	-86.00
<u>TOTAL ERTRAG</u>	<u>67'440.41</u>	<u>118'960.55</u>	<u>-51'520.14</u>
Aufwand	2019	2018	±
5600 Löhne inkl. Sozialleistungen	51'530.05	102'003.25	-50'473.20
Personalaufwand	51'530.05	102'003.25	-50'473.20
6000 Miete	6'150.00	6'150.00	--
6500 Bürunkosten	1'568.45	1'678.55	-110.10
6510 Telefon und Internet	446.00	464.00	-18.00
6513 Versandkosten	4'486.85	4'774.15	-287.30
6600 PR / Werbung	196.95	722.72	-525.77
6650 Druck Shit happens	67.95	1'006.81	-938.86
6660 Druck Legalize it!	1'378.05	1'074.95	303.10
6700 Diverse Lastschriften	1'219.51	1'830.55	-611.04
Sonstiger Betriebsaufwand	15'513.76	17'701.73	-2'187.97
<u>TOTAL AUFWAND</u>	<u>67'043.81</u>	<u>119'704.98</u>	<u>-52'661.17</u>
<u>Gewinn</u>	<u>396.60</u>	<u>-744.43</u>	<u>1'141.03</u>



Fortsetzung von Seite 7

Sheron dankt dem Vorstand für seine Arbeit und fragt nach: Was ist aus der mit dem HanfJournal an der letzten CannaTrade diskutierten Idee geworden, dass wir Artikel für sie schreiben könnten? Sven sagt, selbst für Zweitverwertungen reichen die möglichen Honorare kaum und für zusätzliche Gratisarbeit hat niemand Zeit.

Ruth findet, dass sich so die Bekanntheit des Vereins erhöhen liesse. Sven meint, das wäre ja primär eine deutsche Leserschaft und wir fokussieren auf die Schweizer Situation. Mitglieder im Ausland zu haben ist generell schwierig (z. B. Porto sehr hoch).

3) Abnahme des Abschlusses 2019 (Erfolgsrechnung und Bilanz)

Der 29. Jahrgang unseres Vereins ist gebucht. Sven erläutert die Erfolgsrechnung 2019 und die Bilanz per 31.12.19 (siehe Mittelseiten), die bei einem Umsatz von rund 67'000 Franken mit einem Gewinn von knapp 400 Franken abschliesst, den wir unserem Eigenkapital zuschlagen. Dieses erhöht sich so auf immer noch bescheidene 8'600 Franken.

Wir lagen 2019 bei knapp 600 Mitgliedern, der Ertrag aus Mitgliederbeiträgen ist 2019 etwas tiefer ausgefallen als 2018. Die Einnahmen aus Spenden und Grossspenden lagen über dem Vorjahr. Merci an alle, die etwas für unsere Arbeit überwiesen haben! Per Ende 2018 hatten wir ja das Projekt Initiative abgegeben und finanziell abgerechnet. Wie abgemacht, überwiesen wir im Januar 2019 den Restbetrag von 19'042 Franken aus diesem Projekt an die IG Hanf,

die diesen dann später im Jahr zusammen mit eigenen Spenden dem neuen Verein Cannabis Consensus Schweiz (CCS) weiterleitete. Dazu überwiesen wir noch eine letzte Spende über 19.12 Franken, die wir 2019 für das Initiativprojekt erhalten hatten, direkt an den CCS.

Das Ergebnis des Grossspendenbriefes von Ende 2019 ermöglichte uns, 7'500 Franken für die Weiterentwicklung des Projektes Shit happens zurückzustellen.

Gibt es zu den Zahlen Fragen aus dem Publikum? Es gibt keine Wortmeldungen.

➔ Niemand lehnt die Rechnung ab, es gibt keine Enthaltungen und die Versammlung nimmt den Jahresabschluss 2019 einstimmig an und erteilt dem Vorstand die Décharge.

Damit haben wir das Jahr 2019 abgeschlossen und wenden uns dem neuen Jahr zu.

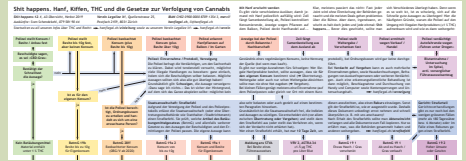
4) Wahl des Vorstandes 2020

Fabian Strodel, Markus Graf und Sven Schendekehl stellen sich für ein weiteres Jahr als Vorstand zur Verfügung.

➔ Gegen den Dreivorschlag werden keine Gegenstimmen laut, Enthaltungen gibt es ebenfalls keine. Die Vereinsversammlung wählt die drei Kandidaten Fabian Strodel, Markus Graf und Sven Schendekehl einstimmig zum Vorstand 2020 (Applaus).

5) Aktivitäten 2020

Sven erläutert unsere Pläne fürs 2020, welches ja das **30. Jahr unserer Aktivitäten** darstellt.



➔ **Mitgliedertreffen**

Ab Ende März führen wir wieder Mitgliedertreffen durch. Die Treffen werden von einem Vorstandsmitglied geleitet und können einem Thema gewidmet sein. Dasjenige vom 27. März zum Beispiel hat «30 Jahre Legalize it!» zum Thema: Sven wird diese Zeit Revue passieren lassen.

Die Detailangaben zu den Treffen finden sich auf der Frontseite des Legalize it! sowie auf hanflegal.ch/agenda. Wir sind froh um eine Anmeldung bis eine Woche vor dem Termin, weil der Platz beschränkt ist.

➔ **CannaTrade**

Vom 15. bis 17. Mai 2020 findet die nächste Hanfmesse statt. Wir haben dort wieder einen Stand und wer dabei helfen will, kann sich gerne melden. Dieses Jahr wird die CannaTrade wieder einmal in Bern stattfinden (BernExpo).

➔ **Cannabis-Initiative**

Per Ende 2018 hatten wir dieses Projekt ja abgegeben. Anfang 2019 wurde dafür ein neuer, eigenständiger Verein gegründet (Cannabis Consensus Schweiz, CCS). Leider war es 2019 eher ruhig um das Thema Initiative: Der Aufbau des neuen Vereins nach der Gründung hat doch länger gedauert als zunächst angenommen. Seit Ninos Ausscheiden können wir für dieses Projekt keine Arbeitsleistungen mehr erbringen. Wir sind aber Mitglied im neuen Verein und verfolgen das Geschehen.

Fabian versendet das aktuelle E-Mail vom CCS mit der Auflistung der Arbeitsgruppen an die interessierten Anwesenden. Sven versucht an der nächsten GV teilzunehmen.

➔ **Hanf und Recht**

Als Erstes werden wir das Shit happens 12.2 produzieren, aktualisiert mit den neuen Gesetzesartikeln zu den Ordnungsbussen. Dann folgt die neue Broschüre Shit happens 13, entweder leicht überarbeitet oder vollständig neu konzipiert. Diese Anpassungen wollen wir natürlich auch auf unserem hanflegal.ch einarbeiten.

Ausserdem versuchen wir, ganz neue Formen der Darstellung zu finden, z. B. Infofilme. Dies ist sicher das offenste, aber auch spannendste Element: Finden wir brauchbare Techniken dafür? Wir erläutern kurz Prezi.com (dies wäre eine solche Möglichkeit).

Abschluss der Versammlung

➔ Sven weist darauf hin, dass bei Bedarf gerne Factsheets, Shit happens- und Legalize it!-Exemplare vom Infotisch beim Eingang mitgenommen werden können. Dort liegen auch Flyer von der CannaTrade 2020 sowie der 19b-Petition auf.

➔ Wir haben ja immer wieder über die straffreie geringfügige Menge bzw. den Paragraphen 19b berichtet. Silvia hat nun eine Petition gestartet, um diesen Bestimmungen endlich den Durchbruch zu bringen (mehr Infos dazu auf Seite 3). Sven erwähnt noch ein Beispiel aus der Praxis.

➔ Danach dankt er allen Anwesenden für ihr Erscheinen und wir schliessen unsere Vereinsversammlung 2020 um 20.24 Uhr (Applaus).

Die Anwesenden diskutieren die Petition und das nächste E-Mailing und nach dem Aufräumen geht es zurück ins Büro.